

Aus dem Sportgeschehen

TuRa Niederhächst

SV Niederhausen – TuRa Niederhächst 3:2
 In der Gruppenliga Wiesbaden unterliegt die TuRa beim Tabellenführer SV Niederhausen knapp mit 2:3 und rutschte dadurch auf einen Abstiegsplatz ab. Dabei verkaufte sich die Mannschaft von Trainer Dennis Deider jedoch teuer und leistete einige Gegenwehr. Erst kurz vor dem Pausenpfiff ging Niederhausen durch einen von Waldraff verwandelten Foullfmeter in Führung. Nach Wideranpfiff sorgte Barkok nach Zuspiel von Fries zum zwischenzeitlichen Ausgleich. Etwas glücklich gelang Niederhausen durch Reusing nach einem Eckball in der 70. Minute die erneute Führung. Frustriert sorgte mit dem Treffer zum 3:1 kurz darauf für die Entscheidung. Für einen Punktgewinn kam der Treffer von Dennis Wohl zum 2:3 zu spät.

Am kommenden Sonntag gastiert der FC Bierstadt auf der Westerbachportanlage. Anpfiff ist um 14:00 Uhr. Möchte die TuRa nicht den Anschluss an die Nichtabsteigplätze verlieren, ist sie zum Punktgewinn gegen den direkten Konkurrenten verpflichtet.

Fortuna Höchst – TuRa Niederhächst 0:3
 Die zweite Mannschaft der TuRa untermauert ihre derzeitige gute Form in der Kreisliga B mit einem glatten 3:0 Auswärtserfolg. Jonas Jermek brachte Niederhächst bereits nach zehn Minuten mit 1:0 in Front. Danach flachte die Partie lange Zeit ab, bevor fünf Minuten vor Abpfiff Emil Voss und Tim Schaecker mit einem Doppelpass für die Entscheidung sorgten.

Die TuRa verbessert sich dadurch auf einen starken sechsten Tabellenplatz und könnte mit einem Sieg gegen den SV Fischbach unter der Woche sogar bis auf Platz vier vorkücken.

TuRa D2 Damen

Nach längerer Pause spielten die D2 Damen der TuRa endlich wieder mal um Punkte. Am Westerbach war Tabellenführer FC Eddersheim zu Gast. Trotz leichter Überlegenheit und einem Latenkanal von Ann-Kathrin Löllmann, konnte die 1:0 Führung der Gäste zum Pausenstand nicht verhindert werden. Kurz nach Wiederbeginn fiel das 2:0. Verentscheidung? Nein – denn Michelle M. erzielte im Nachschuss (ihren ersten Schuss hatte die Torfrau noch abwehren können) den Anschlusstreffer. Die Eddersheimer gingen zwar erneut mit 2 Treffern in Führung, aber TuRa kam noch einmal zum 3:2 ran – per 11er durch Steffi Löwe. Zu mehr reichte es aber leider nicht mehr. Trainer H.G. Krummer und seine engagierte Frau Franke konnten trotzdem mit ihrem Team

TV Eschborn

Abtlg. Tischtennis
 In der KW 47 gab es nur drei angesetzte Spiele für Eschborner Mannschaften – ein Sieg, eine Niederlage und ein Unentschieden. Die Vorrunde biegt so langsam auf die Zielgerade ein – einige Mannschaften haben gute Chancen auf obere Plätze vor der Weihnachtspause. Weiterhin steht noch die Pokalrunde am 14.12. in Brenalath an, da ist Eschborn auch mit einigen Mannschaften vertreten.

J18 VL TVE 1 – TTC RW Biebrich 6:2
 In der Verbandsliga Süd West gewann Eschborn gegen Wiesbaden mit 13:1 Punkten. Eschborn hat in der Vorrunde noch zwei Punktspiele – gegen den Tabellenvierten und – fünften. Larscheid (2); Kontogiannopoulos (1); Daniel, T. (1); Hofmann; Larscheid/Hofmann (1); Kontogiannopoulos/Daniel, T. (1).

J18 KL SG Hattersheim – TVE 2 5:5
 Sehr enges Spiel (Sätze 17:18) – Nazardin gewinnt sein erstes Spiel. Die Mannschaft wird die Vorrunde wahrscheinlich als 5ter abschließen. Rastogi (2); Weis (2); Nazardin (1); Rastogi/Weis.

TVE4 3 KK TSG Eddersheim 7 - TVE 4 9:1
 Gegen den Tabellenzweiten war nicht viel zu holen. Nur Scholl konnte ein Spiel gewinnen. In den beiden letzten Spielen geht es gegen Tabellenachtern – Punkte sind also möglich. Scholl (1); Lottermann; Malkin; Scholl/Lottermann.

Die TT-Abteilung des TV Eschborn 1888 e.V. bietet am Montag und Donnerstag jeweils von 17:30 bis 19:30 in der Süd-West-Halle Training für Kinder unter Anleitung von Trainer und Trainern an. Das Erwachsenentraining findet im Anschluss jeweils ab 20 Uhr statt – neue Spieler und Spielerinnen in allen Spielstärken sind jederzeit willkommen. J.P.

SCDE Bundesligaspieler

Skatspieler brillieren zum Auftakt (HM)
 Mit dem Platz an der Sonne sind die Skatspieler vom SCDE ESCHBORN am Samstag aus Stuttgart zurückgekehrt.

Am ersten Spieltag der 1. Bundesliga Gruppe Süd übernahm die zweite Mannschaft des SCDE im Holiday Inn sofort die Tabellenführung und rangiert damit deutlich vor der eigenen ersten. Vorzunehmen ist, dass die gesunde Rivalität zu keiner Zeit der Harmonie schadet.

Die Einsen mit 22:2 Wertungspunkten gigantisch, die Anderen mit 12:12 noch gut dabei. Ob Momentaufnahme, Standortbestimmung oder

tennis westerbach eschborn

„Volle Hütte“ beim Championsdinner zum Abschluss des Tennisjahres
 Es ist inzwischen schon eine Tradition, dass die Spielerinnen und Spieler der Aufstiegsmanschaften sowie die Clubmeister und Turniersieger zum Ende der Tennisaison ihre Erfolge beim Championsdinner feiern. Doch so voll, wie bei der siebten Auflage der beliebten Saisonabschlussfeier war es noch nie: Über 90 Mitglieder sorgten dafür, dass das Clubbuss des two in der Eichelstraße bis auf den letzten Platz besetzt war.

Nach der Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden, Axel Scheidt, freuten sich die Besucher über ein leckeres herbstliches Menü, das Vereinswirt Remo Milde mit seinem Team vom Clubrestaurant „Cenot Court“ auf die Teller zubereitete. Nach der Stärkung ging es zum offiziellen Teil über: Die Mixed-Clubmeister 2019, Julia Kohls und Avel Emmerich wurden für ihre tollen Leistungen bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften geehrt. Axel Emmerich gelang dabei das Kunststück, seinen Titel aus dem letzten Jahr zu verteidigen, dieses Mal aber mit neuer Spielpartnerin. Auch die erfolgreichsten Spielerinnen und Spieler der beiden „Spaß“-Turniere konnten sich wieder über einen schönen Abend beim Championsdinner freuen: Sabine Schadt (Sieger des Saisonöffnungsturniers) sowie Gaby Klar und Florian Agartz (Sieger und Finalteilnehmer beim Pingturnier). Florian Agartz gelang auch das Kunststück, im Laufe der Saison über 2.000 TK-Punkte zu sammeln, was ihm eine Verbesserung um vier Leistungsklassen einbrachte. Anschließend wurden die erfolgreichsten Mannschaften für ihre tollen Leistungen in der Mediensprekum geehrt und das waren so viele wie noch nie. Insgesamt sieben Mannschaften gelang der Meistertitel und damit der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. Die Herren 65 schafften es zum zweiten Mal in Folge zum Championsdinner und setzten sich auch in der Bezirksliga souverän durch. Das Team um Mannschaftsführer Bernd Kuhn machte damit seine Ankündigung aus dem letzten Jahr wahr und spielen nun in der Bezirksoberliga. Auch den Herren 50 II gelang die Kanakst des Doppelaufstiegs. Im letzten Jahr in die Gruppenliga aufgestiegen, sorgte das Team um Andreas Gauger für die Überraschung schlechthin und spielt nun im kommenden Jahr in der Verbandsliga. Auch die Herren 60 II schafften den Sprung von der Gruppenliga in die Verbandsliga. Das Team von Ricardo Gomez gab lediglich einen Punkt ab und sicherte sich den Titel in einem echten Endspiel am letzten Spieltag der Saison.

In der gleichen Altersklasse haben auch die Damen teams des two in dieser Saison sehr gute und äußerst erfolgreiche Tennisspielerinnen am Start. Sowohl die Damen 60 II (Aufsteiger in die Hessenliga) also auch die Damen 60 II (Aufsteiger in die Verbandsliga) setzten sich in ihrer Spielklasse durch und machten den Aufstieg perfekt.

Höhepunkt bei den Mannschaften war der Titel der Herren 60 I, die es nach der Vizemeisterschaft in 2018 nun schaffen, den Titel in der Südwest-Liga

TGS Eschborn / Eschborner Käuwwern

Am vergangenen Wochenende ist die Turniersaison gestartet. Traditionell ging es mit den Solisten los. Allerdings gibt es dieses Jahr ein neues Solistensystem. Alle Solisten, die nicht in der Master Trophy tanzten (die besten 10 Wertungen der letzten Saison je Altersklasse) und die Altersklassenwechsler, gehen durch die Qualifikationsrunde und müssen sich hier für das Halbfinale qualifizieren.

Am Samstag ging unsere jüngste Solistin, Lisa Lichterfeld, als erstes auf die Bühne. Nach einem furiosen Start hatte Lisa leider einen Black-out und musste ihren Auftritt abbrechen. Die Nervosität war zu groß. Tia Sala tanzte letzte Saison in der Schülerklasse Maxi 1. Bundesliga und muss sich dieses Jahr in der Jugendklasse beweisen. Sie zeigte einen fehlerfreien Tanz und wurde in ihrer Qualifikationsgruppe mit dem ersten Platz belohnt und durfte ganz oben auf dem Treppchen stehen. Zahra Sonmez steht zum ersten Mal als Solistin auf der Bühne. Sie startet ebenfalls in der Jugendklasse und belegte Platz 9. Rebecca Fröhlich ging gleich zweimal auf die Bühne, am Samstag mit ihrem Gardetanz Solo, hier belegte sie in der Jugendklasse Platz 7. Am Sonntag ließ es dann im ersten Solo in dieser Disziplin und sie durfte sich über Platz 4 freuen.

Wir gratulieren Euch zu diesen tollen Leistungen. Am nächsten Wochenende geht es nach Grettstadt (bei Schweinfurt) in die nächste Qualifikationsrunde. Wir wünschen Euch viel Erfolg.



TGS Eschborn / Eschborner Käuwwern

Am vergangenen Wochenende ist die Turniersaison gestartet. Traditionell ging es mit den Solisten los. Allerdings gibt es dieses Jahr ein neues Solistensystem. Alle Solisten, die nicht in der Master Trophy tanzten (die besten 10 Wertungen der letzten Saison je Altersklasse) und die Altersklassenwechsler, gehen durch die Qualifikationsrunde und müssen sich hier für das Halbfinale qualifizieren.

Alle Solisten, die nicht in der Master Trophy tanzten (die besten 10 Wertungen der letzten Saison je Altersklasse) und die Altersklassenwechsler, gehen durch die Qualifikationsrunde und müssen sich hier für das Halbfinale qualifizieren.

Am Samstag ging unsere jüngste Solistin, Lisa Lichterfeld, als erstes auf die Bühne. Nach einem furiosen Start hatte Lisa leider einen Black-out und musste ihren Auftritt abbrechen. Die Nervosität war zu groß. Tia Sala tanzte letzte Saison in der Schülerklasse Maxi 1. Bundesliga und muss sich dieses Jahr in der Jugendklasse beweisen. Sie zeigte einen fehlerfreien Tanz und wurde in ihrer Qualifikationsgruppe mit dem ersten Platz belohnt und durfte ganz oben auf dem Treppchen stehen. Zahra Sonmez steht zum ersten Mal als Solistin auf der Bühne. Sie startet ebenfalls in der Jugendklasse und belegte Platz 9. Rebecca Fröhlich ging gleich zweimal auf die Bühne, am Samstag mit ihrem Gardetanz Solo, hier belegte sie in der Jugendklasse Platz 7. Am Sonntag ließ es dann im ersten Solo in dieser Disziplin und sie durfte sich über Platz 4 freuen.

Wir gratulieren Euch zu diesen tollen Leistungen. Am nächsten Wochenende geht es nach Grettstadt (bei Schweinfurt) in die nächste Qualifikationsrunde. Wir wünschen Euch viel Erfolg.

Tia Sala tanzte letzte Saison in der Schülerklasse Maxi 1. Bundesliga und muss sich dieses Jahr in der Jugendklasse beweisen. Sie zeigte einen fehlerfreien Tanz und wurde in ihrer Qualifikationsgruppe mit dem ersten Platz belohnt und durfte ganz oben auf dem Treppchen stehen.

Zahra Sonmez steht zum ersten Mal als Solistin auf der Bühne. Sie startet ebenfalls in der Jugendklasse und belegte Platz 9. Rebecca Fröhlich ging gleich zweimal auf die Bühne, am Samstag mit ihrem Gardetanz Solo, hier belegte sie in der Jugendklasse Platz 7. Am Sonntag ließ es dann im ersten Solo in dieser Disziplin und sie durfte sich über Platz 4 freuen.

Wir gratulieren Euch zu diesen tollen Leistungen. Am nächsten Wochenende geht es nach Grettstadt (bei Schweinfurt) in die nächste Qualifikationsrunde. Wir wünschen Euch viel Erfolg.

Wir gratulieren Euch zu diesen tollen Leistungen. Am nächsten Wochenende geht es nach Grettstadt (bei Schweinfurt) in die nächste Qualifikationsrunde. Wir wünschen Euch viel Erfolg.